



**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

Martin <von Cochem>

Franckfurt am Mayn, 1689

Gebett zu S. Barbara.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](#)

Zu S. Barbara.

Du süßer Trost der Sterbenden / S. Barbara / in deinen sonderbaren Schutz / und in den Grund deines Jungfräulichen Herzens befle ich mein letztes End / und dasjenige gefährliche Stündlein daran die Ewigkeit hängt. Ich bitte dich durch die grosse Gnad / so dir Gott erwiesen hat / als Er dich vor deinem Tod der Seligkeit versicherte / du wöllest mir in meinem Tod treulich beystehen / und ein seliges End erlangen. Ich lade dich mit höchster Lieb und Freundlichkeit zu meinem Abschied: Und bitte dich demüthiglich / du wöllest dich würdigen bey demselbigen zu erscheinen. O du meine getreue Fürbitterin H. Barbara / die du den höllischen Gathan so glücklich überwunden / und unter deine Füß gebracht hast / erzeige deine Macht in meinem letzten Streit / und verjage von mir den grimmigen höllischen Feind. Stelle dich zu meiner rechten Seithen / und mit deinem freundlichen Anblick erquicke meine beängstigte Seele. Weiche nicht von mir in dieser so grossen Not; sonder stehe mir treulich bey in meinen Angsten und Anfechtungen. Und wan meine arme Seele auf meinem Leib wird aufffahren / so nehme sie in deine H. Händ / und begleite sie zu dem Richterstuhl Jesu Christi: damit ich durch deine Fürbitte ein gnädiges Urtheil erhalten / und zu der ewigen Freud gelange. Amen.

Ge